



Marktgemeinde Regau NACHRICHTEN

Folge 5/2013

Dorf Roas



Mehr als 1.500 Wanderer konnten bei der Regauer Dorf Roas begrüßt werden.

INHALT:

Der Bürgermeister am Wort.....	Seite 3	Sport.....	Seite 26-27
Aus dem Gemeindeamt.....	Seite 2-8	Seniorenachmittag.....	Seite 29
Feuerwehr Regau.....	Seite 9	Regauer Advent.....	Seite 30
Aus dem Gemeindeleben.....	Seite 10-11	Kinofamilientag.....	Seite 30
Rückblick Ferienprogramm.....	Seite 12-13	Veranstaltungshinweise.....	Seite 28-32
Rückblick Dorf Roas.....	Seite 14-15		
Schulen.....	Seite 16-19		
Gesunde Gemeinde.....	Seite 19		
Seniorenzentrum „Regauer Lauben“.....	Seite 20-21		
Familiennachrichten.....	Seite 22-24		
Bäuerinnen / Wirtschaftsfenster.....	Seite 25		

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, und Redaktion: Marktgemeindeamt Regau, Tel.: 07672/23102, Fax: 07672/23102-4; Mail: gemeinde@regau.ooe.gv.at, Homepage: www.regau.at
Fotosnachweis: Marktgemeinde Regau, privat, Rest namentlich gekennzeichnet. Der Nachweis von Bildern wird nur auf ausdrücklichen Wunsch des Fotoeigentümers angegeben. Blattlinie: Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Regau für kommunale Information und Lokalberichte. Auflage: 2.600 Stück.

Sprechstage - Öffnungszeiten

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Bezirksbauernkammer, Sportplatzstraße 7, Vöcklabruck, jeden 1. Donnerstag im Monat jew. von 8.00 – 12.00 Uhr u. von 13.30 – 15.00 Uhr, Tel. 07672/24471-0

Pensionsversicherungsanstalt

Außenstelle der OÖ GKK, Ferdinand-Öttl-Str. 15, Tel. 057807363900, Montag u. Mittwoch v. 8.00 - 14.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck

Sportplatzstraße 1-3, Vöcklabruck, Tel. 07672-702-0
Von Mo – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr u. Di 7.30 – 17.00 Uhr

Gerichtstage

Bezirksgericht Vöcklabruck, Ferdinand-Öttl-Straße 12, Tel. 07672/72441-0, Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 8.00 – 10.00 Uhr

Sozialberatungsstelle

Mitterweg 61-63, 4800 Attnang-Puchheim, Tel. 07674/63520, Homepage: www.sozialberatung-vb.at

Schuldnerberatung

Salzburger Straße 6, 4840 Vöcklabruck, Tel. 07672/27776, Homepage: www.schuldnerberatung.at

Familienbund-Zentrum Regau/Vöcklabruck

4840 Vöcklabruck, Parkstraße 25, Tel.: 07672/20895
Mail: elkiz.gross-klein@ooe.familienbund.at

Seniorenzentrum „Regauer Lauben“

4844 Regauer Lauben 8, Tel.: 07672/22844
Mail: seniorenzentrumregau@aon.at

M.A.S. Alzheimerhilfe, Demenzservicestelle Regau

Regauer Lauben 5, 4844 Regau
Tel. 0664/8589485 oder 0664/8548157
Mail: margit.hellwagner@mas.or.at
demenzservicestelle-regau@mas.or.at
Homepage: www.mas.or.at

Sprechstunden: MO bis DO nach telefonischer Vereinbarung

Stammtisch für pflegende Angehörige

Der Stammtisch findet jeden 2. Mittwoch um 20.00 Uhr im Seniorenzentrum Regauer Lauben statt.

Mutterberatung

Findet jeden 3. Montag von 14.30 - 16.30 Uhr in den Regauer Lauben, Seniorenzentrum statt.

Ärztenotdienst



Wochenenddienst: Notruf: 141

Den aktuellen Ärztenotdienst finden Sie auf unserer Homepage www.regau.at

Falls Sie den täglichen Ärztenotdienst benötigen, bitten wir um einen Anruf am Marktgemeindeamt Regau, Tel. 07672/23102-10.

Telefonnummern:

Dr. Clemens Pirklbauer:	07672/78302
Dr. Werner Neuhuber:	07674/62293
Dr. Michael Reitmair:	07672/23180
Dr. Sidra:	07674/65000
Dr. Walter Schaufler:	07674/66636
Dr. Helmut Waltenberger:	07674/64455
Dr. Christoph Tuschner:	0664/73391434

Apothekenruf 1455

Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke unter der **Telefon-Kurznummer 1455**

Praktische Ärzte

Dr. Michael Reitmair,

Handelsstraße 15, Tel. 07672/23180

Öffnungszeiten:

Mo., Do. und Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr

Di: 8.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 20.00 Uhr

Mi: 17.00 - 19.00 Uhr

Dr. Clemens Pirklbauer,

Teichstraße 4, Tel. 07672/78302

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.: 8.00 - 12.00 Uhr und 17.30 – 19.00 Uhr

Mi. und Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr

Sa: 9.00 - 11.00 Uhr

Zahnarzt

Dr. Peter Sterrer, Regau 4, Tel. 07672/75425

Öffnungszeiten:

Mo: 15.00 - 18.00 Uhr

Di: 12.00 - 16.00 Uhr

Mi: 8.00 - 12.00 Uhr

Do: 8.00 - 13.00 Uhr

Fr: 8.00 - 12.00 Uhr

REVA-Halle Vöcklabruck

Geschäftsadr.: Steinhüblstraße 1, 4800 Attnang-Puchheim

Homepage: www.revahalle.at

Telefon: 0 7674 / 206, FAX-Dw: 99, Mail: office@reva.at

Altstoffsammelzentrum

Keplerstraße, 4840 Vöcklabruck, Tel.: 07672/28888

Di: 8.00-12.00h und 13.00-18.00h, Mi: 13.00-18.00h,

Fr: 8.00-18.00h, Sa: 8.00-13.00h

Liebe Regauerinnen, liebe Regauer!

Die Sommer- und Ferienzeit ist vorbei. Die Marktgemeinde Regau war heuer auch in den Ferien fleißig und hat viel in den Bildungssektor investiert. So wurde das Dachgeschoss in der Volksschule in Rutzenmoos fertig ausgebaut und wir sind stolz das sehr gute Ergebnis unseren Kindern und Lehrkräften zur Verfügung stellen zu können. Unsere Neue Mittelschule in Regau wurde vollständig mit den neuesten Smartboards ausgestattet.

Smartboards sind eine Art innovative Tafel, die beinahe unbegrenzte Möglichkeiten beim Unterrichten und beim Lernen bieten. Auch unsere beiden Volksschulen wurden bereits teilweise mit den neuen Tafeln ausgestattet. In der Volksschule Regau wurden unter größtem Zeitdruck die Sanitäreanlagen komplett renoviert. Auch hier ist das Ergebnis mehr als vorzeigbar.

Mir liegt der Bildungssektor immer schon besonders am Herzen, da er die Zukunft unserer Kinder maßgeblich beeinflusst. Daher freue ich mich besonders, dass wir in Regau einen sehr hohen Standard in unseren Schulen anbieten können was die Ausstattung betrifft. Mindestens genau so wichtig ist aber, dass unsere Lehrerinnen und Lehrer höchst engagiert und motiviert den Unterricht gestalten und so den Kindern Freude am Lernen und an der Gemeinschaft vermitteln. Dafür möchte ich mich bedanken.

Allen Schulanfängern und ihren Eltern wünsche ich einen guten Start und viel Freude am Lernen. Allen unseren Schülerinnen und Schülern wünsche ich ein gutes Schuljahr und ersuche die Eltern den Kindern helle, möglichst reflektierende Kleidung anzuziehen, damit sie in der dunkleren Jahreszeit am Schulweg für die Autofahrer gut sichtbar sind. Die Taferlklassler wurden zu diesem Zweck auch heuer wieder mit Warnwesten ausgestattet.

Ihr Bürgermeister

Peter Harringer

Gemeindevertretung

Bürgermeister Peter Harringer,
Tel. 07672/23102-55

Sprechtag: Montag bis Freitag nach telefonischer Vereinbarung
im Sekretariat, 1. Stock, Tel. 07672/23102
E-mail: peter.harringer@regau.ooe.gv.at

Vizebgm. Karl Haas
Vizebgm. Jürgen Brunner
GV Sigmar Wimmer
GV Jürgen Gaigg
GV Ing. Gerald Spalt
GV Wolfgang Zeppetzauer

Die nächsten Gemeinde- nachrichten

erscheinen am
16. Dezembet 2013

Redaktionsschluss:
2. Dezember 2013

Verwaltung – Parteienverkehr

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Tel. 07672/23102; Fax: 07672/23102-4; Homepage: www.regau.at; E-mail: gemeinde@regau.ooe.gv.at

Amtsleitung:

Dr. Hedda Seyrl

gemeinde@regau.ooe.gv.at
DW. 21

Sekretariat:

Evelyn Stieb
Birgit Maringer

sekretariat@regau.ooe.gv.at
DW. 25
DW. 26

Bauabteilung:

Leiterin Ing. Susanne Birnzain
Rudolf Huemer
Johanna Kletzmaier
Christina Beck
Werner Pautzenberger

bauamt@regau.ooe.gv.at
DW. 24
DW. 23
DW. 34
DW. 53
DW. 54

Bauhof:

bauhof@regau.ooe.gv.at

Leiter Markus Berrer

DW. 31

Finanzabteilung:

Leiter Gerhard Kriechbaum
Anna Zaschkoda
Helga Stainoch
Eva-Maria Pomayr

finanzabteilung@regau.ooe.gv.at
DW. 16
DW. 14
DW. 12
DW. 13

Standesamt:

Franz Huemer

standesamt@regau.ooe.gv.at
DW. 11

Meldeamt:

Christine Kienberger
Eva Roither
Philipp Fellingner

meldeamt@regau.ooe.gv.at
DW. 10
DW. 50
DW. 17

Stellenausschreibung

OÖ Hilfswerk GmbH ist ein soziales Dienstleistungsunternehmen mit 19 Familien- und Sozialzentren in OÖ und sucht ab November 2013

für das Kinderneest Regau eine

Stützkraft (9 Wo-Std.)

zur Unterstützung bei der Kinderbetreuung in der Integrationsgruppe des Kinderneestes

Anforderungsprofil:

- vorzugsweise pädagogische Ausbildung
- Praxis von Vorteil
- Einfühlungsvermögen und liebevoller Umgang mit Kindern
- Flexibilität
- Teamfähigkeit
- gute Kommunikationsfähigkeit

Einstufung Verwendungsgruppe 3 BAGS-KV Mindestentgelt brutto EUR 1.571,00 pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung.

Einstufung mit pädagogischer Ausbildung Verwendungsgruppe 5 BAGS-KV Mindestentgelt brutto 1.781,80 pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ansprechperson:

OÖ Hilfswerk GmbH
Sabine Jantzen
FSZ-Leitung
Ferdinand-Öttl-Str. 14
4840 Vöcklabruck
Tel. 07672 / 90 230
Mobil: 0664 / 80765 2708
voecklabruck@oee.hilfswerk.at

Autos teilen – Kosten sparen

Private Carsharinginitiative im Bezirk

Viele Autofahrer beklagen die gestiegenen Kosten für das eigene Auto, was nicht nur an den Spritpreisen liegt. Es müssen auch Kosten für Versicherung, Wartung und Anschaffung mit eingerechnet werden. Die realen Kosten betragen laut ÖAMTC und VCÖ somit durchschnittlich 500 Euro pro Monat. Wie viele Stunden arbeitet jeder Autobesitzer also allein für die Erhaltung des Autos? Dabei steht das eigene Fahrzeug im Schnitt 23 Stunden täglich!

In Regau hat sich eine private Initiative gegründet, um gemeinsam private Fahrzeuge zu nützen und somit nicht nur Kosten zu reduzieren, sondern auch die Umwelt zu schonen. Internet-Plattformen wie z.B. www.carsharing247.com ermöglichen dabei eine einfache und schnelle

Abwicklung des Mietvorgangs. Senioren, Nicht-Autobesitzer, Jugendliche - alle die ein Fahrzeug nur gelegentlich benötigen - können mit Auto-Teilen schnell und unkompliziert ein Fahrzeug in der Nähe zu einem Preis mieten, der weit unter dem Niveau gewerblicher Autovermieter liegt. Carsharing zahlt sich bei einer Jahresfahrleistung von unter 12.000 km aus, d.h. es ist auch eine gute Alternative, um sich ein Zweitauto zu ersparen.

Derzeit stehen ein zweisitziges Elektrofahrzeug und ein Mittelklassewagen zum Teilen bereit. Wenn Sie beim Auto-Teilen mitmachen wollen, entweder als Mieter oder Vermieter, oder sich näher informieren wollen, können Sie unter 0699-120 389 77 Kontakt aufnehmen.



Aktuelle Informationen aus Regau gibt es auch auf der Homepage

www.regau.at

bzw. auf

Facebook / Marktgemeinde Regau

Wahlergebnis der Nationalratswahl 2013

Wahlsprengel	SPÖ	ÖVP	FPÖ	BZÖ	GRÜNE	FRANK	NEOS	PIRAT	KPÖ	CPÖ	WANDL
Regau	100	114	111	16	45	39	14	3	3	3	1
Rutzenmoos	124	103	209	24	78	24	10	6	2	3	1
Hinterbuch	89	82	128	17	27	28	9	3	4	2	1
Wankham	160	80	118	12	36	30	12	3	6	1	0
Oberregau	102	77	81	25	94	26	22	4	4	3	0
Schalchham	184	100	138	30	90	24	27	7	4	2	0
Himmelreich	162	104	148	29	65	23	19	4	3	4	0
Summe	921	660	933	153	435	194	113	30	26	18	3
Prozent	26,42	18,93	26,76	4,39	12,48	5,57	3,24	0,86	0,75	0,52	0,09

Buchsbaumzünsler

Auf Grund vermehrter Anfragen von Gemeinden und Privatpersonen betreffend die richtige Behandlung und Entsorgung schädlingsbefallener Buchsbäume teilt das Amt der OÖ Landesregierung Ihnen nachfolgendes mit: Den Informationen zufolge sind manche Buchsbäume vom Buchsbaumzünsler befallen.

Laut einschlägiger Fachliteratur ist der Buchsbaumzünsler (*Cydalis perspectalis*) ein ostasiatischer Kleinschmetterling. Die Raupen sind bis zu fünf Zentimeter lang, gelbgrün bis dunkelgrün sowie schwarz und weiß gestreift, mit schwarzen Punkten, weißen Borsten und schwarzer Kopfkapsel. Die Falter sitzen auf der Unterseite der Blätter, meist nicht auf Buchsbäumen, sondern an anderen Pflanzen. Sie sind weiß mit einem breiten dunkelbraunen Rand und können gut und schnell fliegen. Zur Eiablage suchen die ca. acht Tage lang

lebenden Weibchen gezielt nach Buchsbäumen.

Verschiedenste Behandlungsarten wie "abklauben der Raupen", Hochdruckreinigerbehandlung, Pheromonfallen oder Spritzmittelbehandlung haben unterschiedliche Wirkungsdauer und Erhaltungserfolg, wobei Spritzmittelbehandlungen eine Belastung der Umwelt hervorrufen können. Meist kann der Buchsbaum trotz Behandlung nicht erhalten werden.

In Oberösterreich gilt die Oö. Schädlingsverbrennungsverordnung 2012, LGBl.Nr. 26/2012. Diese Verordnung gestattet das Verbrennen von schädlings- und krankheitsbefallenen biogenen Materialien außerhalb von Anlagen. Diese Verordnung wird nunmehr novelliert, damit auch das Verbrennen befallener Buchsbäume legal wird. Bis zur Kundmachung dieser Novelle,

nachher aber auch aus Gründen der Luftreinhaltung, sollte folgendes beachtet werden: Bei den schädlingsbefallenen, zu entsorgenden Buchsbäumen handelt es sich um biogenen Abfall. Diverse Fachzeitschriften und Fachliteratur warnen vor einer Kompostierung, da die für die gesicherte Vernichtung der Eier und Larven notwendige Temperatur nicht erreicht wird und damit der Kompost zur Brutstätte für neue Raupen und Schmet-

terlinge werden kann. Ebenso wird von der Verarbeitung in einer Biogasanlage abgeraten. Eine Eigenkompostierung, eine Einbringung in die Biotonne oder die direkte Verbringung zu einer Kompostierungsanlage sollte daher jedenfalls unterbleiben. Es wird vielmehr empfohlen, dass Kleinmengen in der Hausabfalltonne und größere Mengen in "zusätzlichen Abfallsäcken der Gemeinden" über die Hausabfallsammlung entsorgt werden.



www.nachrichten.at von Ulrike Griessl

Erhöhung der Einkommensgrenze bei der Schulbeginn- und Schulveranstaltungsbeihilfe

LH-Stv. Franz Hiesl hat eine Erhöhung der Einkommensgrenze bei den beiden Förderungen seitens der Landesregierung ab dem heurigen Schuljahr erreicht.

Der bisherige Sockelbetrag wird von 800 Euro auf 1.000 Euro

angehoben. Dies bedeutet bei einer Familie mit zwei Eltern teilen und drei Kindern eine Erhöhung der Einkommensgrenze um fast 8.000 Euro (Jahresnettoeinkommen). "Damit haben ab sofort deutlich mehr Familien Anspruch auf diese

Unterstützungen von Seiten des Familienreferates", betont Familienreferent Franz Hiesl.

Die neuen Einkommensgrenzen gelten bereits ab diesem Schuljahr für Anträge auf die Schulbeginnhilfe (bei erstmalig-

gem Eintritt in die Pflichtschule) bzw. Schulveranstaltungsbeihilfe (wenn mindestens zwei Kinder an mehrwöchigen Schulveranstaltungen wie Schikurse, Landschul- oder Sportwochen; in Summe mind. 8 Tage; teilnehmen).



Neue Einkommensgrenzen*:

Eltern im HH	Kinder im HH	Sockelbetrag 800	Sockelbetrag 1.000 (neu)
1	1	18.240,00	22.800,00
1	2	23.040,00	28.800,00
1	3	27.840,00	34.800,00
2	1	22.080,00	27.600,00
2	2	26.880,00	33.600,00
2	3	31.680,00	39.600,00
2	4	36.480,00	45.600,00
2	5	41.280,00	51.600,00
*) Jahresnettoeinkommen			

Es ist Zeit für den Strauch- und Baumrückschnitt

Aus gegebenem Anlass werden die Liegenschaftseigentümer im Interesse der Verkehrssicherheit aufgefordert, die auf das öffentliche Gut ragenden Äste und Zweige von Bäumen, Sträuchern und Hecken zu entfernen. Es kommt immer wieder zu Klagen von Kraftfahrern und Fußgängern über die Behinderung des Straßenverkehrs. Insbesondere werden die Müllabfuhr und die Straßenkehrung beeinträchtigt.

Bei nassem Wetter werden auch Fußgänger durch die auf Straßen und Gehsteige ragenden Äste und Zweige durchnässt. Die Verpflichtung zum Zurückschneiden der Bäume und Sträucher besteht auch nach der geltenden Straßenverkehrsordnung. Es wird gebeten, der Aufforderung nachzukommen und in Zukunft stets auf die Einhaltung dieser Vorschrift zu achten.

Entsorgung

Für jeden Regauer Gemeindebürger besteht die Möglichkeit, den anfallenden Grün- und Strauchschnitt direkt zur Kompostieranlage Tremmel, Schönberg 10, 4844 Regau anzuliefern, ohne für die abgegebene Entsorgungsmenge bezahlen zu müssen (maximal 2–3 m³).

Bitte achten Sie darauf, dass sich keine Fremdstoffe im Grün- und

Strauchschnitt befinden!

Die Anlieferung des Grün- und Strauchschnittes ist vor Ort im aufliegenden Lieferscheinblatt zu bestätigen.

Bei direkten Anfragen an den Kompostierer wenden Sie sich bitte an Herrn Gerhard Tremmel, Schönberg 10, 4844 Regau (Tel. Nr.: 0664 / 101 95 48).



Auch die Bauhofmitarbeiter haben im Herbst viel zu tun.

Öffnungszeiten der Kompostieranlage:

Montag jeweils von 13.00 bis 19.00 Uhr
Freitag jeweils von 13.00 bis 19.00 Uhr
Samstag jeweils von 09.00 bis 13.00 Uhr
(Feiertage ausgenommen!)

Christbaumspender dringend gesucht

Die Marktgemeinde Regau sucht auch in diesem Jahr zur Schmückung der Ortsplätze in Regau und Rutzenmoos Christbäume.

Gesucht werden freistehende, schön gewachsene Nadelbäume die eine Mindesthöhe von 10 Metern aufweisen sollten. Für die Spender fallen kei-

ne Kosten an. Die Gemeinde übernimmt das Fällen und den Abtransport der Bäume.

Wenn Sie gerne einen Baum spenden möchten, melden Sie sich bitte im Sekretariat der Marktgemeinde Regau unter der Telefonnummer 07672/23102, DW 25 oder 26.



Für die Ortsplätze Regau und Rutzenmoos werden Christbäume gesucht.



Achtung: neuer Standort

Agrar- und Baufoliensammlung

**Dienstag, 5. November 2013
von 10.30 bis 11.30 Uhr
erstmalig in der**

Tierzucht-Versteigerungshalle Regau

Die Folien können nur gereinigt in den ASZ abgegeben werden. Daher wird mit dieser Sammlung versucht, auch die schmutzigen Wickel- und Fahrhilfsfolien und ebenso Baufolien einer ökologischen Entsorgung zukommen zu lassen.

Dennoch sollte die Anlieferung relativ sauber und trocken erfolgen, damit die Entsorgungskosten so gering wie möglich gehalten werden können. Um Transportvolumen zu sparen, müssen die Folien zusammen-

gelegt werden.

Achtung: Netze und Schnüre werden nicht mehr angenommen!



In den Sommerferien hat sich baulich in den Regauer Schulen einiges getan

Volksschule Rutzenmoos Dachgeschoss Ausbau

Auf Grund der permanent steigenden Schüleranzahl, wurde der, nach dem bereits im Jahr 2012 erfolgten Ausbau, noch vorhandene Dachboden der Volksschule Rutzenmoos in den Sommerferien für ca. 185.000,00 € ausgebaut und ausgestattet.

Es erfolgte die Errichtung ei-

nes Gruppenraumes und zwei weiteren Klassen, welche unter anderem mit elektronischen Schultafeln (Smartboards) versehen wurden. Im Zuge der Umbauarbeiten wurden, aus wirtschaftlichen Gründen, für eine spätere Ausstattung aller Klassen mit Smartboards, Vorkehrungen getroffen.



Eine der neu ausgebauten Klassen: damit Lernen Spaß macht.

Volksschule Regau Sanierung der WC-Anlagen

Auch in der Volksschule Regau wurden die Sommerferien genutzt. Die in die Jahre gekommenen WC-Anlagen der Volksschule Regau wurden für ca. 81.000,00 € generalsaniert und auf den Stand der Technik

gebracht.

Im Zuge der Sanierung wurde im Erdgeschoss eine barrierefreie WC-Anlage ausgeführt um eine allgemeine Benützung gewährleisten zu können.



Aus Alt mach Neu!



Neue Mittelschule Regau Elektronische Schultafeln (Smartboards) auf dem Vormarsch

Digitales Lernen beschreibt den Zahn der Zeit und ist nicht mehr wegzudenken, langweilige Tafelbilder gehören der Vergangenheit an.

Smartboards sind eine Art interaktive Tafeln. Auf ihnen können Inhalte präsentiert und Präsentationen abgespielt werden. Da das Smartboard mit elektronischen Stiften und einem entsprechenden Schwamm ausgerüstet ist, kann auf der elektronischen Tafel geschrieben werden. Lückentexte, Arbeitsblätter, Präsentationen, Schulungsfilme,... sind direkt auf der Tafel möglich.

Steuerbar ist das Smartboard unter anderem via Touchfunktion und erlaubt somit den Schülerinnen und Schülern jeden einzelnen Arbeitsschritt genau zu verfolgen.

Der Unterricht mit elektronischen Tafeln geht also einen

wichtigen Schritt in Richtung Zukunft und interaktives Lernen.

Aus diesem Anlass wurden, zu der bereits im Jahr 2012 mit einer elektronischen Tafel ausgestattete Klasse, 10 weitere Klassen- und Unterrichtsräume der Neuen Mittelschule Regau mit Smartboards versehen. Der Kostenaufwand beträgt ca. 80.000,00 €.

Die Flügel der zuvor montierten Kreidetafeln wurden vor der Demontage entfernt und in einigen Klassen, an verschiedenen Wänden, befestigt. Sie werden erneut als Schreibunterlage genutzt und wegen ihrer magnetischen Eigenschaft in Verwendung gehalten.

Der verbleibende Rest der Kreidetafeln soll anderweitig eingesetzt bzw. sozialen Bereichen zugeführt werden.



Der neueste Stand der Technik in der Neuen Mittelschule: die Smartboards.

Die Marktgemeinde Regau wünscht den Schülerinnen und Schülern, sowie dem Lehrkörper viel Freude mit den Smartboards und den neu gestalteten Klassenräumen.

Warnwesten für unsere Schulanfänger



Sicherheit geht vor

Bürgermeister Peter Harringer verteilte, wie in den vergangenen Jahren, an die Regauer und Rutzenmooser Schulanfänger Warnwesten. So wird die Sicherheit der Regauer Kinder am Schulweg besonders jetzt erhöht, da die „dunklere“ Jahreszeit vor der Tür steht.



Kundmachungen

Folgende Kundmachungen liegen am Marktgemeindeamt zur Einsicht auf:

Flächenwidmungsplan Nr. 4/2001 Änderungsplan Nr. 4.154 (Schimpl, Handelsstraße) und ÖEK 1.40 (Regau / nördlich Friedhof) Auflagehinweis, Auflage zur öffentlichen Einsichtnahme

Auflassung öffentliches Gut in der Ortschaft Schacha, Parz. 1174, KG Neudorf Auflagehinweis, Auflage zur öffentlichen Einsichtnahme

Auflassung öffentliches Gut in der Ortschaft Neudorf, Parz. 1103/3, KG Neudorf Auflagehinweis, Auflage zur öffentlichen Einsichtnahme

Auflassung öffentliches Gut in der Ortschaft Regau, Teilfläche der Parz. 2183/5, KG Unterregau Auflagehinweis, Auflage zur öffentlichen Einsichtnahme

Weitere Informationen erhalten Sie an der Amtstafel am Marktgemeindeamt Regau, in der Bauabteilung oder im Internet unter www.regau.at

REVA Eishalle Saisoneneröffnung

am 02. November 2013

Eislaufen täglich ab 14.00 Uhr
auch samstags und sonntags

Eisdisco

NEU – Kinder Eisdisco
samstags bereits ab 16.00 Uhr
samstags ab 18.00 Uhr Jugend Eisdisco

Gewinnt Kinokarten auf
www.facebook.com/REVA.Halle



Oldtimertreffen in Freistadt

Nach all den Anstrengungen der vergangenen Wochen hieß es am dritten Augustwochenende: „Runter vom Gas!“ Eine Abordnung der FF Regau machte sich mit ihrem „Oldie“, dem Steyrer 380, auf ins Mühlviertel.

Internationales Feuerwehr-Oldtimertreffen

Am Samstag und Sonntag fand in Freistadt nämlich im Zuge der Landesausstellung ein internationales Feuerwehr-Oldtimertreffen statt. Am ersten Tag hatte die sechsköpfige Regauer Delegation die Gelegenheit, die Feuerwehrkameraden und Fahrzeuge aus nah und fern kennen-

zulernen. Anschließend brach man zu einer gemeinsamen Ausfahrt nach Windhag bei Freistadt

auf. Dort hatte die Bevölkerung die einmalige Möglichkeit, die Fahrzeuge unter die Lupe zu

nehmen. Nach einer Stärkung ging es dann wieder zurück nach Freistadt, wo der Abend beim Mühlviertler Volksfest im Bierzelt ausklang.



Der Steyrer 380 der Freiwilligen Feuerwehr Regau.

Sichere Heimreise mit dem Oldie

Am Sonntag wurden dann die Fahrzeuge auf dem Stadtplatz in Stellung gebracht und vom Pfarrer gesegnet. Nach einem Corso durch Freistadt und einer Vorstellung der Fahrzeuge durch Herrn Dr. Zeilmayr war der offizielle Teil des Treffens beendet. In aller Gemütlichkeit brachte der FF-Oldie die sechs Kameraden wieder sicher zurück.

Ferienspaß 2013 - wenn Träume in Erfüllung gehen

Einmal Feuerwehrmann sein – diesen Traum träumen viele Kinder. Bei der FF Regau ging er am 30. August in Erfüllung. Im Rahmen des Kinderferienprogramms hatten Kommandant Ernst Staudinger und seine Mannschaft zu einem Nachmittag im Feuerwehrhaus eingeladen.

Wasserspritzen und Feuerwehrautos besichtigen

Mit der Theorie hielt man sich nicht lange auf, zeigten sich die Kinder doch durchwegs bereits bestens informiert. Gleich ging es ans „Eingemachte“ – sprich,

an die Erkundung der Fahrzeuge und Gerätschaften. Da durfte alles in Augenschein genommen und vieles auch ausprobiert werden. Und weil „Feuerwehrmann Sein“ für die wissbegierigen Kleinen untrennbar mit „Wasserspritzen“ verbunden ist, rangierte dieses natürlich ganz oben auf der Liste der Begehrlichkeiten – auch wenn der Helm noch ein paar Nummern zu groß war. Den krönenden Abschluss bildete die obligate Runde im Feuerwehrauto, über dessen „Innenleben“ sich die kleinen Gäste zuvor umfassend informiert hatten.

So viel Ferienspaß macht hungrig – daher hatten die Kameraden auch noch Würstel und Getränke für ihre jungen Besucherinnen und Besucher vorbereitet. Da fiel es so manchem schwer sich loszureißen, wenn die Muttis und Vatis zum Abholen kamen.

Jugendgruppe

Ein Tipp vom Feuerwehrkommandanten: Ab dem Alter von 10 können Mädchen und Buben aus ihrer Feuerwehrleidenschaft Ernst machen – die Jugendgruppe nimmt sie gerne in ihren engagierten Kreis auf!



Würstel und Limonade rundeten das aufregende Programm kulinarisch ab.

Feuerlöscherüberprüfung

Feuerlöscher müssen regelmäßig gewartet und lt. Gesetz alle 2 Jahre von einem staatlich geprüften Löscherwart überprüft werden.

In Zusammenarbeit mit einer Fachfirma organisiert die FF Regau wieder eine kostengünstige Feuerlöscherüberprüfung.

Nicht vergessen, ein funktionstüchtiger Feuerlöscher kann im Brandfall Leben retten!



Abgabe der Löscher:

Montag, 04.11.2013 zwischen 17.00 und 18.00h

Abholung der Löscher:

Dienstag, 05.11.2013 zwischen 17.00 und 18.00h

Neue „Miss Oktoberfest“

Trachtig ging's auch heuer wieder beim Regauer Oktoberfest zu. Die meisten Besucher kamen mit Lederhose und Dirndl und verwandelten so die Markt-

Wettbewerb galt es 5 verschiedene Biersorten zu tippen. Eine gar nicht so leichte Aufgabe, wie sich herausstellte. Der Sieg ging schließlich an den Schörflinger



Zünftige Oktoberfeststimmung in der Markthalle.

halle wieder in eine zünftige Oktoberfesthalle. Nach dem traditionellen Bieranstich durch Bürgermeister Peter Harringer schwärmten wieder unsere Herzerldamen aus und versorgten die Besucher mit originell verzierten Lebkuchenherzen. Die meisten dieser Herzen bekam heuer die Rutzenmooserin Anna Silmbroth und wurde damit zur neuen Miss Oktoberfest gekürt. Somit kann sich Anna über einen Gutschein für ein Dirndlkleid im Wert von 200 Euro, gespendet von der Trachtenalm in Gmunden, freuen.

Aber auch für die Burschen wartete heuer eine Herausforderung. Bei einem Bierverskostungs-

Patrick Wienerroither mit drei richtig getippten Biersorten. Auch er darf sich über einen Gutschein – ein Lederhosenset im Wert von 200 Euro – ebenfalls gespendet von der Trachtenalm Gmunden, freuen.



Miss Oktoberfest Anna Silmbroth

Blumenschmuck - Ausflug

Gemütliche Fahrt, abenteuerliche Höhen, exquisites Essen, bodenständiges Ambiente - nur das Wetter war miserabel! Was aber einer guten Stimmung keinen Abbruch tat.

So erlebten die 34 Teilnehmer der Blumenschmuck-Aktion 2013 ihren Ausflug. Da es dieses Jahr keine Bewertung im klassischen Stile gab, luden Gemeinde und Verschönerungsverein alle Teilnehmer und ihre Partner zu diesem Ereignis.

Mit dem Bus ging es nach Ebensee. Dort umsteigen in die Gondel, die Alle auf den Feuerkogel beförderte. Einige Wetterfeste

drehten trotz dichtem Nebel und Regen auf 1600 Höhenmeter eine kurze Runde um schließlich im Feuerkogel-Haus einzukehren. Dort gab's ein vielgelobtes und wirklich köstliches "Bratl in der Rein" sowie zum Nachschinken hausgemachte Mehlspeisen.

Der Obmann des Kulturausschusses, Christian Dausek, und der Obmann des Verschönerungsvereines, Fritz Feichtinger, bedankten sich bei allen Teilnehmern für die wunderbaren Blumen an ihren Häusern und die prächtig geschmückten Gärten. Sie überreichten als Dank und Erinnerung für die Teilnahme schön gestaltete Urkunden.



Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Blumenschmuck - Ausfluges.

Trachtensonntag

Für den Trachtensonntag wurden 470 duftende Kräutersträußchen gebunden.

Die geweihten Sträußchen teilen die Goldhaubenmädchen nach den Gottesdiensten an die Kirchenbesucher aus. Beim Standlmarkt gab es

wieder schöne Handarbeiten, Bastelarbeiten, Gestecke und Kräuterzöpfe.

Auch für das leibliche Wohl der Besucher wurde bestens gesorgt. Der Erlös wird für caritative Zwecke verwendet.



Die Goldhaubenmädchen warten auf die Kirchenbesucher um die geweihten Sträußchen zu verteilen.

Regau besucht Ortsbildmesse

In der Bezirksstadt Grieskirchen fand kürzlich die 22. Oberösterreichische Ortsbildmesse statt. Besucherinnen und Besucher aus ganz OÖ strömten aus diesem Grund in die Stadt, wo rund 90 Gemeinden, sowie Dorf- und Stadtentwicklungsvereine in einer beeindruckenden Leistungsschau ihre innovativen Projekte zur Belebung und Verschönerung der Ortskerne präsentierten. So auch die Gemeinde Regau. Neben den neuesten Gemeindeentwicklungen, Wirtschaft, Vereine etc. stellte sich unser Vorzeigeprojekt "Seniorenzentrum Regauer Lauben" mit ihren hauptverantwortlichen Betreuerinnen Gabi Reither und Petra Haas vor.

Trotz des nicht gerade publikumsfreundlichen Wetters informierten sich sehr viele Besucher der Ortsbildmesse eingehend

und ausführlich über diese vorbildliche Regauer Einrichtung. Auch LH Dr. Josef Pühringer und Wirtschafts-Landesrat Michael Strugl statteten dem Regauer Stand einen Besuch ab, informierten sich und dankten den beiden Betreuerinnen für ihren vorbildlichen Einsatz. Die mit einem von der Gemeinde gratis zur Verfügung gestellten Bus mitgereisten Regauer zeigten vor allen für die Tourismusgemeinden in OÖ, aber auch für weniger Bekanntes, Neues und Innovatives ihr Interesse.

Bei der Heimfahrt konnte man die zahlreichen positiven Gedanken und Ideen bereits untereinander austauschen, die vor allem zur Umsetzung und Verwirklichung im eigenen Bereich aber auch für die Gestaltung im öffentlichen Gemeindebe-

reich nützlich und hilfreich sein sollten. Der Obmann des Kultur- und Sportausschusses, Christian Dausek freute sich über das rege Interesse an dieser

Fahrt und versicherte, dass auch die nächstjährige Ortsbildmesse besucht wird, die voraussichtlich am 31. August 2015 in Engelhartzell stattfinden wird.



Bei der diesjährigen Ortsbildmesse stellte sich das Seniorenzentrum Regau vor.

Land trifft Wirtschaft

Man kann von einer wirklich gelungenen Veranstaltung sprechen. Die zahlreichen Besucher informierten sich bei den ausstellenden Regauer Firmen und gus- tierten auch bei den Ständen des Bauernmarktes die vielen regionalen Schmankerl. WIR-Obmann Johannes Raab hob Regau als wichtigen Wirtschaftsstandort hervor und Bürgermeister Peter Harringer betonte, wie stolz er auf die Wirtschaft in

Regau und den Bauernmarkt sei. Wirtschaftskammerobfrau Angelika Winzig sieht durch diese Schau die Regauer Betriebe vor den Vorhang geholt.

Natürlich stand nicht nur die Wirtschaft im Fokus. Bei der Prämierung der schönsten Seifenkisten konnte Herbert Holzinger von der Katholischen Männerbewegung in Regau den siegreichen Familien Hohegger



Zahlreiche Besucher informierten sich bei den ausstellenden Regauer Firmen und gus- tierten auch bei den Ständen am Bauernmarkt.



Mit einer wunderschönen Herbstdekoration hieß die WIR die Besucher herzlich willkommen.

und Reither für ihren Flitzer „Minimaus“ gratulieren.

Mittelpunkt stand, sondern auch das gesellige Miteinander und die gute Unterhaltung.

Der Hauptpreis beim WIR-Gewinnspiel, ein Perlencollier von „Die Perle“ im Wert von 790 Euro, ging ebenso an eine Regauer Gewinnerin wie der Wellnessgutschein, der von Tips und Versicherungsbüro Armin Bayer verlost wurde.

In Summe war es eine überaus gelungene Präsentation, bei der nicht nur die Information im



Ein Teil der ausgestellten Seifenkisten.



Kinonachmittag



Morgenwanderung



Spielend Tennis lernen



Besuch bei einem Imker



Der Schatz am Almsee



Wanderung mit Überraschungen & Tennis schnuppern



Unsere treuen Freunde - unsere Hunde



Bachwanderung mit Grillerei



Wir arbeiten mit Ton



Stationenlauf im Bibeldorf



Klettern



Fußball zum Schnuppern



Tennis zum Schnuppern

Ferienspaß 33 Stationen sortiert

Mehr als 800 junge Teilnehmer bei über 30 Stationen zeigt, dass wir mit unserem Ferienprogramm voll dabei sind. Die Rückmeldungen dazu sind einfach überwältigend. Von „VOLL SUPER“ über „SEHR LUSTIG“ bis „VOLL G....“ ist alles dabei.

Für uns als Gemeinde bzw. Ausschuss bestätigt der große Erfolg, dass wir uns auch im nächsten Jahr wieder anstrengen, um so viele Vereine und Organisationen wie möglich zu motivieren, am Regauer Ferienprogramm teilzunehmen.

Es sollen wieder viele tolle Mög-

Jaß 2013 **gen für viel Spaß**

lichkeiten geboten werden, die Ferien lustig und abwechslungsreich gestalten zu können.

Danke

Ich möchte mich persönlich bei allen Veranstaltern für Euer großes Engagement für unsere Kinder und Jugendliche bedanken. Und ich hoffe auch im nächsten Jahr auf Eure Unterstützung. Einige neue Ideen habe ich schon im Kopf und ich hoffe, dass ich den einen oder anderen dazu bewegen kann auch mitzutun.

Ausschuss-Obmann Jürgen Gaigg



Kreativwerkstatt Wald



Ein Besuch im BTV-Studio



Bachwanderung mit Grillerei



Klöppeln



Kids on Air



Erlebnismittag bei der FF Rutzenmoos



Erlebe einen Tag bei den Pfadfindern



Bogenschießen



Kennenlernen der Rot Kreuz Jugend



Retter in der Not



Kennenlernen



Wasserolympiade an der Ager



Geisternacht

Mehr als 1500 Wanderer

Strahlender Sonnenschein und somit ausgezeichnetes Wanderwetter empfing die diesjährigen Besucher der 4. Regauer „DorfRoas“. Mehr als 1500 Besucher wollten heuer die landschaftlichen Schönheiten und die entlang der Strecke liegenden bäuerlichen Vorzeigebetriebe kennenlernen. Gestartet wurde beim Schneiderhans (Fam. Gattinger) in Himmelreich mit einer kurzen Andacht durch Pfarrer Franz Hörtenhuber. Als Veranstalter fungierte der Regauer Kultur- und Sportausschuss. Obmann Christian Dausek konnte sogar eigens angereiste Gäste aus Kärnten begrüßen. Mit einem „donnernden“ Startschuß schickte er alle auf den ersten Streckenabschnitt. Auch heuer war der „Gmoa-Zwiedan-Express“ wieder mit ihren Musikinstrumenten unterwegs und sorgte entlang der Strecke

und bei den Stationen für beste Stimmung.

In der Ortschaft Eck beim „Schwertberger“ (Fam. Lager) erwartete die Wanderer eine erste Rast. Speck- und Käsebröte, Most, Säfte und Mehlspeisen gab's zur Auswahl und wurden auch gut angenommen. Weiter führte die Strecke entlang des Golfplatzes über Wiesen und Felder zum „Moser“ (Fam. Riezinger und Fam. Humer) nach Riedl. Hier konnte man schon von weitem den Duft von hausgemachten Bratwürsteln und Grillhendl ausmachen. Während sich die Erwachsenen gut unterhielten, konnten die Kinder am Traktor mitfahren oder wurden schön geschminkt. Bekam man zwischenzeitlich schwere Beine, so stand auch eine Kutsche für den bequemen Weitertransport zur Verfügung. Gut gestärkt wanderte



bei der Regauer Dorf Roas

man weiter über ein Bachbett, über welches die Regauer Pfadfinder eine Holzbrücke erbaut hatten. Wie früher galt es auch hier, einen Wegzoll zu entrichten, um passieren zu dürfen. Als Dank erhielt man entweder ein Stamplerl für eine „gute Verdauung“ oder für die Kinder „Fizzer's“. Noch eine kleine Steigung und man stand am Hof der „Viertberger's“ (Fa. Reither) in Schacha. Bekannt durch ihre Eierfarm bekam man hier zur Stärkung eine deftige Eierspeise und einen herrlichen Kaiserschmarrn. Auch die Ortsbäuerinnen präsentierten sich mit beeindruckenden selbstgemachten Mehlspeisen und Kaffee. Ab nun ging der Weg schnurstracks ins Himmelreich.

Nach einer sehr kurzweiligen, aber durchaus interessanten 7 km Wegstrecke kam man

wieder am Ausgangspunkt an. Hier konnte man noch einmal so richtig bauerliche „Schmankerl“ schlemmen. Eine herzhafte Erdäpfelsuppe oder ein pikantes Bauerngröst'l ließen die Wandererherzen nochmals höher schlagen. Auch die Regauer Krapfenbäuerinnen präsentierten sich und so machten sich mehr als eintausend herrlich frische Bauernkrapfen auf in die Taschen oder Mägen der Wanderer. Mit der Verlosung von Kinokarten und riesigen Schmankerlkörben durch Bürgermeister Peter Harringer endete diese Veranstaltung, die sich mittlerweile durch ihre ausgezeichnete Organisation und ihren gemütlichen Charakter einen Stammpfatz im Regauer Terminkalender und bei der Bevölkerung im Bezirk Vöcklabruck gemacht hat.



Neues aus der Volksschule Regau

Schulanfänger der Volksschule Regau

Die Schülerinnen und Schüler der Vorschulklasse (Lehrerin Christine Müller), der 1a Klasse (Lehrerin Karin Hochegger) und der 1b Klasse (Lehrerin Andrea Etzer) haben in den ersten Schulwochen schon viel gelernt.

Wir heißen sie in der Volksschule Regau recht herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg in der Schule.



Vorschulklasse mit Lehrerin Christine Müller (nicht im Bild)



1a Klasse mit Klassenvorstand Karin Hochegger



1b Klasse mit Klassenvorstand Andrea Etzer

Besichtigung der Dreschwochen am Stehrerhof

Am Freitag 20. September 2013 fuhren die 3a, die 3b und die 4b Klasse zum Freilichtmuseum Stehrerhof nach Neukirchen an der Vöckla. Dort erklärte uns die Führerin, wie früher die Bauern einen Hof bewirtschafteten. Wir waren von der Dampfmaschine beeindruckt, die die Dreschmaschine antrieb. Zu viert durften wir im Takt mit Dreschstecken selber das Dreschen probie-

ren. Zwei Pferde arbeiteten am Göpel. Wir kosteten Sauerkraut, Butterbrötchen, Käse und gedämpfte Kartoffel. Ein Schüler durfte in der Schmiede selber einen Nagel schmieden. Im Handwerkerhaus sahen wir das Seifenmachen, Drahtkorbflechter, den Seiler, den Schindelmacher und Wäscherinnen. Zum Abschluss gab es leckere Bauernkrapfen.



Die Kinder waren begeistert vom Freilichtmuseum.

Dankeschön an die Leseomas

Der schönste Wochenstart

An dieser Stelle möchten wir, die 3. b Klasse, ein großes Danke an unsere lieben Leseomas richten, die uns so liebevoll jeden Montagmorgen in der ersten Schulstunde ein ganzes Jahr in der 2. Klasse besuchten. Die Kinder genossen es sehr, wenn Anneliese Weidinger Oma von Anna Lena uns schöne und

spannende Bücher vorlas, deren Bilder sie am Smartboard zeigte. Johanna Esterbauer Hannahs Oma erzählte uns interessante Märchen und vom Leben aus früherer Zeit. Mit großer Aufmerksamkeit und Freude lauschten die Kinder den Geschichten. Wir freuen uns, diese Tradition in diesem Schuljahr fortzusetzen.



Ein großes Danke an die Leseomas die sich auch in diesem Schuljahr wieder Zeit zum Vorlesen nehmen.

Neues aus den Volksschulen Regau und Rutzenmoos

VS Regau: Was(s)erleben an der Ager

Die Schüler und Schülerinnen der Vorschulklasse sowie der 3. Klassen erlebten mit Elke Holzinger einen erlebnisreichen Vormittag an der Ager. Trotz des Hochwassers Anfang Juni konnten zahlreiche Wasserbewohner wie Egel, Eintagsfliegenlarven und Bachflohkrebse entdeckt und erforscht werden. Lustige Spiele und Experimente mit Wasser sowie ein Abschluss-

quiz rundeten das vielfältige Programm ab.



Trotz des Hochwassers gab es viel zu entdecken.

VS Rutzenmoos: Erlebnisreicher Vormittag im Wald

Gemeinsam mit der Waldpädagogin Michaela Loindl und ihrer Klassenlehrerin Rita Preisinger erlebten die Schülerinnen und Schüler der 2a Klasse der Volksschule Rutzenmoos einen aufregenden Vormittag im Wald.

Wie die Eichhörnchen sammelten und versteckten die Kinder Zapfen und versuchten später ihre „Vorräte“ wieder zu finden. Sie lernten einige Tiere und Pflanzen besser kennen.

Eifrig bauten alle gemeinsam eine Hütte aus Ästen und Farnen. Die Blätter der Rotbuche

wurden geschnitten und auf einem Butterbrot verzehrt. Jedes Kind bekam eine Holzmedaille mit seinem Namen.

Zum Abschluss bastelte Michaela noch ein großes Spinnennetz aus Ästen und Fäden als Erinnerung für die Klasse.



Es gab im Wald viel zu lernen und zu entdecken.

VS Regau: Exkursion ins Gerlhamer Moor

Die Kinder der 4. Klasse machten mit Elke Holzinger eine Exkursion ins Gerlhamer Moor. Neben verschiedenen naturpädagogischen Spielen lernten die Schüler auch die artenreiche Tier- und Pflanzenwelt des Moores kennen.

Höhepunkt des Vormittags war das Hüpfen auf einem Schwingrasen und das Gatschen im

sumpfigen Moorboden.



Hüpfen auf dem Schwingrasen war einer der Höhepunkte des Vormittages.

VS Rutzenmoos: Projekttag der 4. Klasse

Ganze 5 Tage verbrachten die tapferen Schüler der 4. Klasse im Nationalpark Kalkalpen.

Obwohl uns das Wetter nicht

sehr „wohlgesonnen“ war, lernten wir viel über die Natur. Auch das 1. Mal von zu Hause weg zu sein, war eine lehrreiche Erfahrung.



Im Nationalpark Kalkalpen erlebten die Schülerinnen und Schüler spannende Projekttag.

Schulanfänger der VS Rutzenmoos



Unsere SchulanfängerInnen mit den Lehrerinnen SR Mag. Uta Charbula und SR Renate Reinhaller

Paul, Sophie, David, Lisa Marie, Markus, Fabian H., Joel, Sebastian, Michael, Helena, Leonie P., Kerstin, Johannes, Magdalena, Vera, Claudia

Eva, Lena G., Noah, Emilia, Lena H., Fabian K., Christina, Philipp, Stefan, Adalbero, Carmen, Lara, Leonie Sch., Nico, Mario

Neue Mittelschule berichtet

Schulstart mit elektronischen Schultafeln

In den Sommerferien wurden alle Klassen mit Internet und digitalen Smartboards ausgestattet.

Diese erfreuliche Investition der Marktgemeinde macht die Neue Mittelschule Regau zu einer der bestens ausgestatteten Schulen im Bezirk mit sehr positiven Auswirkungen:

Hohe Lernmotivation für alle Schüler: Mit einem elektronischen Stift zu schreiben oder mit dem bloßen Finger statt mit der Kreide an der Tafel zu arbeiten stellt ein neues Gefühl dar. Die Gestaltungs- und Präsentationsmöglichkeiten für Schüler und Lehrer sind in Verbindung mit entsprechender Lernsoftware fast unbegrenzt.

Das Smartboard ersetzt andere

Geräte: Der Lehrfilm wird nicht mehr über das kleine Fernsehbild vermittelt, sondern über die neue Tafelfläche von 2 mal 1m. Die englische Sprache oder die Musik der Komponisten ertönt über die Tafel-Lautsprecher in bester Qualität. Das fertig gestaltete Tafelbild kann im Anschluss gespeichert und ausgedruckt werden.

Optimale Vorbereitung des Schülers für die Zukunft: Diese technischen Errungenschaften haben in zahlreichen Berufsfeldern schon Einzug gehalten. Durch den Umgang mit der neuen Technik wird der Schüler für manche Lehrberufe und für weiterführende Schulen bestens vorbereitet.



Die Kinder sind vom Unterricht mit den Smartboards begeistert.

Schulanfänger an der NMS Regau



1a mit Klassenvorstand Dipl.Päd. Andrea Klement
Lea, Sumeyra, Jasmin, Lukas, Johannes, Marcel, Emily, Benjamin, Florian, Selina, Lola, Kerstin, Lars, Thomas, Anna, Daniel, Lisa, Matteo, Vanessa, Hanna, Alma, Anna, Marcel, Kevin, Alexander



1b mit Klassenvorstand Dipl. Päd. Peter Wirl
Tanja, Sandra, Jasmin, Fabian, Samuel, Simone, Annalena, Hannes, Raphael, Dominik, Lukas, Jasmin, Franz, Michael, Patrick, Marcus, Manuel, Eva Maria, Moritz, Andreas, Daniel, Lukas

Ein Kompliment ist wie ein Sonnenstrahl

„Schenk mir ein paar Sonnenstrahlen, mach ein nettes Kompliment. Schick, wenn Ängste mich befallen, ein Licht, das für mich brennt!“

Dieses Lied war beim ökumenischen Gottesdienst das Thema, welches auf einem Plakat in der

Schule dargestellt ist und das gesamte Schuljahr prägen soll.

Nur in einer Schumatmosphäre zum Wohlfühlen kann der Schüler zu seiner individuellen Höchstleistung und zu einer soliden Persönlichkeitsentwicklung geführt werden.



Das Plakat soll den Kindern das ganze Jahr über das Thema des Gottesdienstes in Erinnerung rufen.

Neue Mittelschule berichtet

Spielgeräte für die NMS

Am 19. Mai 2012 ist unsere Kollegin Frau Roswitha Hessenberger verstorben. Roswitha war immer eng mit der Schule verbunden und die Kinder lagen ihr sehr am Herzen. So war es ihr ein besonderes Anliegen, dass bei ihrem Begräbnis

anstatt von Blumen, Geld für den Ankauf von Spielgeräten für die NMS Regau gespendet wurde. In den Sommerferien wurden die Spielgeräte aufgestellt und in der ersten Schulwoche im Beisein der Angehörigen von Frau Hessenberger eingeweiht!



Das neu erworbene Spielgerät für die Neue Mittelschule.

Walderlebnistag

27 Schüler und Schülerinnen der 2. Klasse erkundeten mit Elke Holzinger den Buchberg. Dabei konnten die Kinder bei diversen Spielen und Aufgaben

ihre Sinne unter Beweis stellen, ihre Geschicklichkeit testen und vor allem ihr Wissen über den Lebensraum Wald auffrischen und erweitern.



Beim Walderlebnistag mussten die Kinder ihre Sinne sowie ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.



Gesunde Gemeinde Regau informiert

Fußreflexzonenmassage

eine Wohltat für die Füße und den Körper

Die Fußreflexzonenmassage gehört zu den Methoden moderner Biomedizin, die anlagebedingte oder im Laufe des Lebens erworbene Energieschwäche, seelisch-nervöse Funktionsstörungen und Vorstadien von Krankheiten aufzeigen und gezielt behandeln kann.

Wichtige Methode der Gesundheitsvorsorge

Deshalb bildet die Reflexzonenarbeit am Fuß eine unserer wichtigsten Methoden zur Ge-



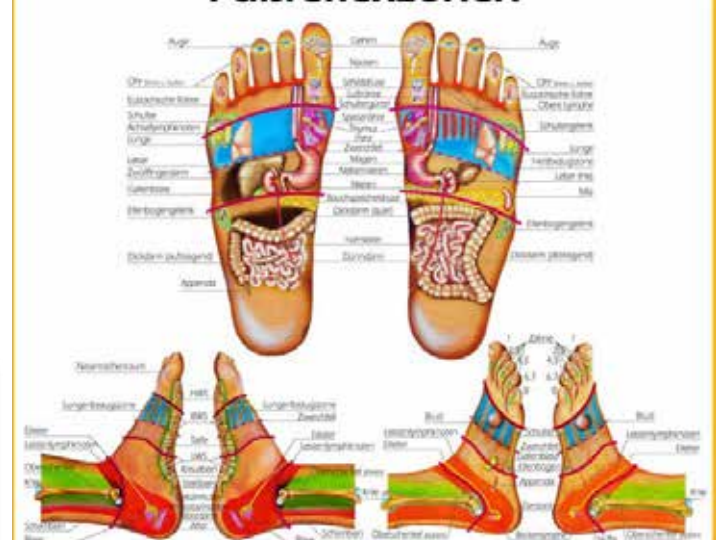
sundheitsvorsorge.

Die Fußreflexzonenmassage beschränkt sich nicht auf einige schmerzende Reflexzonen, sondern der ganze Fuß wird mit wohldosierten Druck durchgearbeitet. Der Organismus bildet eine Ganzheit, Störungen eines

Teils wirken direkt oder indirekt auf den übrigen Körper aus. Sie bewirkt eine allgemeine Harmo-

nisierung der Körperfunktionen im Sinne der ganzheitlichen Therapie.

Fußreflexzonen



Informationen

Massagepraxis Helga Huber
Tel. 0676 / 48 24 152
massagepraxishuber@gmail.com



**Seniorenzentrum
Regauer Lauben**
Tel. 0664/82 083 98
Mail: seniorenzent

Tolle Angebote im Herbstprogramm

7. Regauer Mini-Med-Akademie

„Unser Hüftgelenk“

Mittwoch, 16. Oktober um 19.00 (!) Uhr

Abnützung und Erkrankungen unseres Hüftgelenks und dadurch ausgelöste Schmerzen führen zu einer starken Einschränkung der Bewegungsfähigkeit. Welche Ursachen können diese Schmerzen haben, welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es, wann ist eine Hüftgelenkoperation sinnvoll, und wie wird sie durchgeführt? Was ist nach der Operation wichtig?

Kann man vorbeugend etwas tun?

All das erfahren wir an diesem Abend von einem der bekanntesten Spezialisten auf diesem Gebiet in unserer Region:

OA Dr. Jörg Kraupatz, Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie im LKH Gmunden

„Gicht – was ist das?“

Mittwoch, 30. Oktober um 18.00 Uhr

Es gibt viel Unsicherheit und Verwechslungen bei der Bevölkerung. Dabei ist eine klare Diagnose eine wichtige Voraussetzung für die Behandlung.

Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

Was sind die Ursachen der Erkrankung?

Kann man vorbeugen und wodurch?

Diese und andere wichtige Fragen wird uns an diesem Abend ein hervorragender Spezialist beantworten:

OA Dr. Friedrich Köppl,
Facharzt für Rheumatologie,
Rheumaambulanz im
LKH Vöcklabruck



Folgende Gruppen treffen sich regelmäßig und freuen sich sowohl auf ihre Stammgäste als auch auf neue TeilnehmerInnen:

Dienstags-Frühstück

jeden Dienstag von 8.30 – 10.30 Uhr. Wir bitten um Anmeldung! Tanz im Sitzen mit Elfriede Schweikardt - jeden Montag von 9.00 – 11.00 Uhr

tag von 9.00 – 10.00 Uhr

Fotofreunde

jeweils am ersten Montag im Monat um 19.00 Uhr

Spielerunde

(Bauernschnapsen, Tarock und andere Spiele) – jeden Mittwoch ab 13.30 Uhr

Neu „Wocha teil’n“

Neu im Programm ist das „Wocha teil’n“, ein gemeinsamer Mittagstisch, der die Möglichkeit schafft, das Mittagessen in Gemeinschaft zu genießen.

Treffpunkt: TANZ

mit Astrid Schafleitner – jeden 2. Donnerstag von 15.00 – 17.00 Uhr (24.10., 7.11., 21.11., 5.12., 19.12.)

Yoga für Senioren

mit Sabine Hoffmann – jeden Freitag von 8.45 – 10.00 Uhr

Singgruppe

jeweils Dienstag von 15.00 – 16.30 Uhr (29.10., 3.12.)

Gesundheit durch Bewegung

mit Maria Lang - jeden Donners-

Andrea Hittmaier kocht jeden zweiten Mittwoch Speisen, die es sich in einem kleinen Haushalt kaum zu kochen lohnt. Anmeldung jeweils bis Montag mittags.



Gesundheit durch Bewegung mit Maria Lang

Herbstprogramm

Das neue Programmheft kann kostenlos im Seniorenzentrum abgeholt werden.

Gerne geben wir detaillierte Auskünfte zu den einzelnen Veranstaltungen und Ausflügen.



Regauer Lauben
Lauben 8,
oder 07672/22844
rumregau@aon.at



Weitere Ankündigungen aus dem Seniorenzentrum

Kaffeenachmittag „Die römische Bernsteinstraße“

von Helmut Kapeller

Helmut Kapeller aus Attnang ist den meisten von uns als rühriger Politiker bekannt. Weniger bekannt ist, dass er als leidenschaftlicher Fotograf auf seinen Reisen durch viele Länder der Erde seine Eindrücke in großartigen Fotos festhält.

Eine ganz besondere Reise führte ihn auf den Spuren der römischen Bernsteinstraße zu Fuß von Carnuntum durch Niederösterreich, das Burgenland, Ungarn und Slowenien bis nach Aquileia. Gemeinsam mit seinem Wandergefährten Walter Kutscher erwanderte Helmut Kapeller historische und sagenumwobene Plätze und entdeckte so manche Naturschönheiten. In einem Buch berichtet er von seinen Begegnungen mit Land und Leuten. Freuen wir uns auf einen ganz besonderen Reisebericht!

Termin: Donnerstag, 17. Oktober um 14.00 Uhr



Besuch im Evangelischen Museum

Das Evangelische Museum in Rutzenmoos vermittelt in beeindruckender Weise die Geschichte der evangelischen Christen in Oberösterreich. Eine Kinoschau bietet eine Zeitreise durch die ersten 1500 Jahre der Christenheit. Der Gang durch die Ausstellungsräume führt uns von der Reformationszeit bis in die

Gegenwart.

Viele Menschen kommen von weit her, um das Evangelische Museum zu besuchen. Wir sind in der glücklichen Lage, dieses „Haus des Erinnerns“ in der eigenen Heimatgemeinde zu haben. Nützen wir die Gelegenheit zum gemeinsamen Besuch.

Termin: Freitag, 25. Oktober, Treffpunkt um 14.00 Uhr beim Evangelischen Museum

Kosten für Eintritt und Führung: 4 Euro

Anmeldung bis Montag, den 21. Oktober im Seniorenzentrum



Kaffeenachmittag mit „Erinnerungen“

von Josef Riezinger

Das einzig Beständige ist die Veränderung, heißt es. Wer in seinem Leben ein wenig zurückschaut, wird dies bestätigen. Das Rad der Zeit dreht sich immer schneller, und was noch vor wenigen Jahrzehnten Alltag war, ist heute beinahe vergessen. Wir haben daher vor längerer Zeit zu einer Schreibwerkstatt eingeladen und gebeten, Lebenserinnerungen aufzuschreiben, um Menschen nachfolgender Generationen Gelegenheit zu geben, einen Blick zurück zu werfen.

Josef Riezinger aus Rutzenmoos ist unserer Bitte gefolgt und hat einige Ereignisse aus seinem Leben zu Papier gebracht.

An diesem Nachmittag werden wir das so entstandene Büchlein

unseren Gästen vorstellen.

Termin: Donnerstag, 14. November, um 14.00 Uhr

Ein musikalischer Nachmittag in der Lebenshilfe-Tagesheimstätte Preising

Die Seniorengruppe der Tagesheimstätte Regau besucht uns bei vielen Veranstaltungen im Seniorenzentrum. An diesem Nachmittag wollen wir einmal der Tagesheimstätte einen Besuch abstatten und dort gemeinsam einen musikalischen Nachmittag verbringen. Wir wollen gemeinsam singen und feiern, und wir nehmen unsere Volkstanztrainerin Elfriede Schweikardt mit, die uns einfache volkstümliche Kreisspiele und Tänze zeigen wird.

Gleichzeitig ist es aber auch eine gute Gelegenheit, die Arbeitsbereiche der Tagesheimstätte Preising kennenzulernen: Tischlerei, Weberei, Wäscherei und Küche. Es ist großartig, was hier geleistet wird!

Termin: Donnerstag, 28. November, von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Anmeldung im Seniorenzentrum erwünscht



Fahrt zum Mondseer Advent

Seit vielen Jahren verzaubert der Advent in Mondsee mit seinem Adventmarkt vor der Basilika und im Kreuzgang des ehemaligen Klosters Mondsee seine

Besucher.

Wir wollen an diesem Nachmittag aber auch die schöne Kirche mit ihrer bedeutenden Geschichte kennen lernen. Pfarrer Dr. Ernst Wageneder hat sich bereit erklärt, uns persönlich als Führer zur Verfügung zu stehen und einen Einblick in die Geschichte der Kirche, des ehemaligen Klosters und seiner Pfarre zu geben.

Führung um 14 Uhr, anschl. Besuch des Adventmarktes.

Termin: Freitag, 6. Dezember, Abfahrt am Billa-Parkplatz: 13.15 Uhr, Rückkehr: 19.45 Uhr
 Kosten für Bus und Führung: 10 Euro

Anmeldung im Seniorenzentrum bis 22. November. Begrenzte Teilnehmerzahl



Kaffeenachmittag „Ein-ander ein Licht anzünden“

Der Advent ist eine frohe, erwartungsvolle Zeit. Sie gibt uns die Möglichkeit, uns auf das Wesentliche zu besinnen. So wird auch unser Kaffeenachmittag im Advent stimmungsvoll und ruhig. Gemeinsam wollen wir das Licht der frohen Erwartung in uns zum Leuchten bringen.

Ein Quartett des Regauer Kirchenchores wird uns mit seinen Liedern dem großen Ereignis entgegenragen. Auch den Besuch einer Geschichtenerzählerin erwarten wir.

Termin: Donnerstag, 12. Dezember, um 14.00 Uhr



Geburtstagsjubilare



80 Jahre
Aloisia Gstöttner,
Kirchberg



80 Jahre
Hedwig Holzleithner,
Pilling



80 Jahre
Hildegard Rosenkranz,
Oberregau



80 Jahre
Wilhelm Lahner,
Weiding



85 Jahre
Karl Richard Moser,
Schönberg



85 Jahre
Pauline Hittenberger,
Oberregauer Straße



85 Jahre
Amalia Gammer,
Obere Agergasse



85 Jahre
Josef Reinhart,
Pflegeheim Att-
nang-Puchheim



90 Jahre
Karolina Pastner,
St. Klara Heim



91 Jahre
Maria Holzinger,
St. Klara Heim



92 Jahre
Leopoldine Neuhauser,
Stölln

Ohne Foto

90 Jahre
Dora Siglinde Nagl,
Pilling

91 Jahre
Michael Berger,
Heinrich Strobl-
Heim



Geburten

Silke und Joachim Hansel,
Buchbergsiedlung.....*Denise*

Sabine und Mag. Stephan Leitner,
Buchbergsiedlung.....*Johanna*

Doris und Franz Thaller,
Weidenring.....*Jonas*

Silke und Manuel Brand,
Schönberg.....*Philomena Maria*

Semra und Ehmet Terzini,
Puchheimer Straße.....*Ensara*

Bettina Füreder und Thomas Lettner,
Andreas-Hofer-Straße.....*Tobias*

Stefanie Gruber und Manuel Köberl,
Weiding.....*Alexander Manuel*

Daniela Lenzenwöger und Jürgen Thalmair,
Unterkriech.....*Marcel Egon*

Hudija Ademoska und Ramazan Ademoski,
Regau.....*Ajet*

Anna Charbula,
Roith.....*Aaron Philipp*

Birgit und Reinhold Huemer,
Forststraße.....*Christoph*

Emina und Elvir Sumbuljevic,
Sternegasse.....*Ilias*

Miriam Riezinger und Andreas Stranzinger-Mayrhauser,
Wiesenweg.....*Simon*

Mirsona und Artim Ala,
Gartenstraße.....*Jonela*

*Wir wünschen den Neugeborenen
Gesundheit und Wohlergehen!*

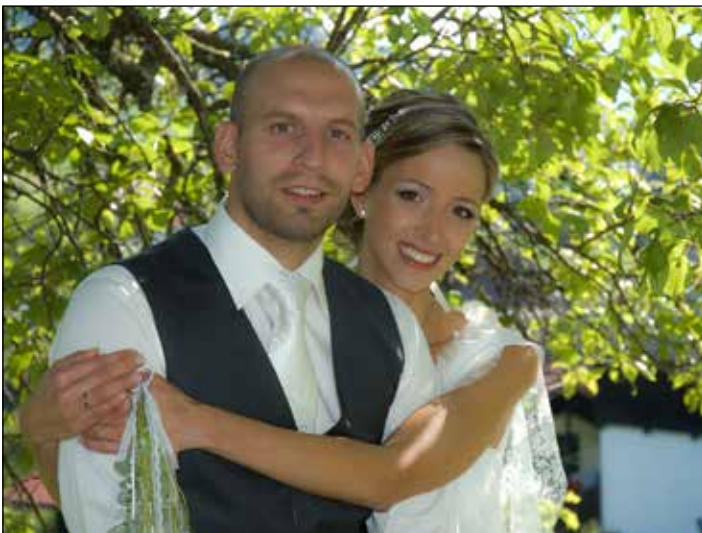
*Wir gratulieren
und wünschen alles Gute!*



Hochzeiten



Elisabeth Hartner, Laakirchen und Erich Lang, Wien



Marion Schiller und Michael Hummer, Rutzenmooser Ring



Hochzeitsjubilare

Wir gratulieren zur **GOLDENEN HOCHZEIT**



Elfriede und Rupert Puntigam, Neudorf

Ohne Foto

Annemarie und Gottfried Stemmer, Sterngasse



Jubiläumsgabe des Landes Oberösterreich

Das Land Oberösterreich gewährt aus Anlass der Goldenen, Diamanten, Eisernen Hochzeit usw., Jubiläumsgaben. Ehepaare erhalten zwei Monate vor dem Jubiläum

von der Gemeinde ein Antragsformular zugesandt.

Sollte jemand kein Schreiben erhalten bitten wir um Kontaktaufnahme.



Sterbefälle

Wir bedauern folgende Sterbefälle:

*Anna Wimmer, Pilling
(zuletzt Pflegeheim Attnang-Puchheim)*

*Alois Seiringer, Neudorf
Ernst Stoiber, Oberweg*

*Gabriela Baumgartner, Regauer Lauben
Maria Grieshofer, Marktstraße*

*Margit Krenn, Kirchberg
Sonja Schwarz, Dorneter Straße*

70er Feier in geselliger Runde

Ohne Bürgermeister Peter Harringer musste die letzte 70er-Feier stattfinden, da dieser krankheitsbedingt das Bett hüten musste.

Der guten Stimmung tat dies jedoch keinen Abbruch und so verbrachten die dreizehn 70er-Jubilare einen gemütlichen Abend in geselliger Runde.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier von einer kleinen Partie der Bürgerkorpskapelle Regau.



stehend: GR Karl Gratzer, GR DI(FH) Karl-Heinz Zeitlinger, Franz Haas, Gustav Husch, Erich Reizelsdorfer, Gerhard Ascher, Ruth Grentner, Edeltraud Ringer, Sieglinde Hofer, Hubert Neuhuber, Vizebgm Karl Haas
sitzend: Roswitha Husch, Erna Maringer, Christine Kreuzer, Monika Aigner, Marianne Ebner

Goldenes Verdienstzeichen des Landes OÖ



Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreicht Bundesrat a. D. OSR Dipl.Päd. Franz Breiner das Goldene Verdienstzeichen des Landes OÖ

OSR Franz Breiner widmete sein berufliches Leben voll und ganz der Bildung und dem Schulwesen, er war 24 Jahre lang Lehrer an der Hauptschule 2 in Schwanenstadt, 10 Jahre lang Leiter der Sporthauptschule Lenzing und fungierte ab 2008 als Bezirksschulinspektor für Vöcklabruck West.

Sein Wissen und seine Erfahrung brachte der Geehrte auch jahrelang in den Landesschulrat und den Bundesrat ein. OSR Franz Breiner hat sich als Bildungsexperte sowie als Impulsgeber für innovative Lernformen und politisch Verantwortlicher große Verdienste erworben.



Die erste Theatergruppe in Regau

Schon in den 50er Jahren gründete der damalige Kaplan von Regau, Josef Friesenecker, eine Theatergruppe. Da die Mitglieder jedoch nach und nach be-

rufstätig wurden und dadurch für das Theaterspiel keine Zeit mehr blieb, löste sich diese Gruppe wieder auf.

Erst 1976, zwei Jahre nach seiner Amtseinführung, begann Pfarrer Franz Hörtenhuber wieder Kontakt zu den damaligen Theaterspielern aufzunehmen.

Fast alle folgten seinem Aufruf und so wurde daraus ein Ensemble, das 26 Jahre lang erfolgreich in Regau spielte.



Das Foto der Theatergruppe wurde ca. 1956 oder 1957 aufgenommen und uns von Frau Ruth Weber zur Verfügung gestellt.

Die Ortsbäuerin berichtet...

Erntedank!

Beim Binden der Erntekrone ist es uns heuer so richtig bewusst geworden wie wichtig eine gute Ernte für uns überhaupt ist. Gerade in diesem Jahr, in dem wir ziemlich extremen Wetterbedingungen ausgesetzt waren, sah es anfangs nicht sehr gut aus. In einigen Bereichen lässt zwar der Ertrag zu wünschen übrig, aber andere Gegenden hat es noch viel schlimmer erwischt. Dafür ist jetzt auf jeden Fall Zeit DANKE zu sagen.

Deshalb haben sich die Bäuerinnen auch heuer wieder bereitklärt, die Krone zum Dank an den Herrgott zu binden, die sie dann bei einem sehr feierlichen Erntedankfest präsentieren durften. DANKE für die Mithilfe.

DANKE auch all jenen, die mit ihrem großartigen Einsatz neben der alltäglichen Arbeit auf den Höfen dafür gesorgt haben, dass auch die heurige Dorfroas wieder ein voller Erfolg wurde. Ganz Regau und Umgebung war auf den Beinen um bei herrlichem Wandewetter die wunderbare, gepflegte Natur und die Köstlichkeiten unserer Bäuerinnen und Bauern zu genießen.

Als nächstes werden wir uns wieder am Adventmarkt am 30. November mit unserem beliebten Kekserl- und Glühmoststandl beteiligen. Liebe Bäuerinnen, ich bitte euch daher wieder um die köstlichen Keksspenden.

Vorankündigung:

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am Mittwoch, 18. Dezember statt. Ab 8.30 Uhr werden wir uns in den Regauer Lauben ein ausgiebiges Frühstück gönnen und wie immer mit einem kurzen besinnlichen Teil die herannahenden Festtage begrüßen. Auch werden wir uns wieder mit einem kleinen Wichtelgeschenk gegenseitig beschenken. In der Zwischenzeit wünsche ich euch noch viel Kraft und Ausdauer für die letzten Arbeiten bis alles unter Dach ist.

Eure Anita Offenhauser



Die Bäuerinnen präsentieren die wunderschöne Erntekrone die zum Dank an den Herrgott gebunden wurde.

REGAUER WIRTSCHAFTS FENSTER

Physiotherapie CranioSacral Therapie

- Manuelle Therapie
- Spiraldynamik
- CranioSacral Therapie
- Viszerale Manipulation
- Medi-Taping
- Podotherapie
- Yoga



Gudrun Hochleitner
Physiotherapeutin

Preisingerstr. 50, 4844 Regau

0650-7177727

www.physio-logic.at

1. Regauer Kubb - Turnier

Am 21.09.2013 veranstalteten die Kubbsnipers der Sportunion Raika Regau ihr erstes Kubbtturnier in Regau. Auf der frisch gemähten Wiese gleich neben den Stockschützen wurden perfekte Bedingungen für spannende Spiele geschaffen. Für das leibliche Wohl sorgten sowohl die Stockschützen der Sportunion, als auch viele brave HelferInnen die verschiedenste Salate und leckere Kuchen aus ihren Küchen zauberten. Somit waren alle 61 Teilnehmer (davon 14 Kinder), die an den Start gingen, bestens versorgt.

Von Damenteams über Herrenenteams bis zu Familien- und Kinderteams versuchten sie alle mit Gefühl und Geschick ent-

scheidende Vorteile auf dem acht mal fünf Meter großen Spielfeld zu erlangen und als erstes den König zu fällen. Oftmals war ein Raunen und Staunen zu hören, wenn nahezu unglaubliche Treffer gelandet wurden, oder Würfe um Haaresbreite ihr Ziel verfehlten.

Letztlich setzten sich, zumindest überwiegend, aber dennoch die favorisierten Teams durch. Im Viertelfinale standen sich einerseits die Gäste von den Vereinen aus Linz (2) und Ternberg (2), zwei Teams aus der Region und zwei Teams der Kubbsnipers Regau gegenüber. Die Powerkubbs (Verena und Andy Brandl) konnten sich knapp gegen beide Ternberger Teams behaupten

und zogen so in das Finale ein. Parallel dazu konnte das Team „Snorre, Tjore und Faxe“ (Erich Köppl, Fritz Riezinger



Auch die Kinder waren mit Feuer eifer bei der Sache und erstaunten so manchen Erwachsenen.

und Robert Wranig) noch einen weiteren Sieg erringen, unterlag dann aber dem stark aufspielenden Gegner aus Linz.

Nicht umsonst sechster der diesjährigen Europameisterschaft in Berlin, setzte sich dann das Team des FKK (Freier Kubb Kult) Linz in einem dennoch spannenden Match auch gegen das zweite Team der Kubbsnipers durch. Zuletzt warteten dann noch originelle selbst gemachte Pokale und Medaillen aus Holz für die siegreichen Teams und Urkunden für alle die dabei waren. Somit endete eine gelungene Veranstaltung und wir sehen uns hoffentlich nächstes Jahr wieder. Ganz nach dem Leitspruch „Kubb units people“ (Kubb verbindet Menschen)

OÖ Landesmeisterschaften im GC Sternngartel

Dieses Jahr waren die OÖ Landesmeisterschaften in Sternngartel mehr als erfolgreich für den GC Attersee-Traunsee. Es nahmen 41 Kinder und Jugendliche bei dem 2 tägigen Zählwettspiel teil. Davon waren 4 aus dem GC Attersee Traunsee. Am ersten Tag sorgte Michael Mühlbauer nach den ersten 9 Löchern für eine Sensation, denn er lag 4 über Par. Er kam mit 84 Schlägen (13 über) nach Hause und spielte sensationelle 48 Netto Punkte.

Bei den Mädchen führte nach dem ersten Tag Katharina Mühlbauer mit einer sensationellen 1 über Par Runde vor Marlene Unger mit 5 Schlägen Vorsprung und dicht gefolgt von Verena Rametsteiner mit 6 Schlägen Vorsprung. Katharina verbesserte an diesem Tag ihr hcp auf 3,6 und auch Verena gelang es sich auf hcp 7,8 zu verbessern.

Felix Rametsteiner zeigte am zweiten Tag ebenfalls mit 4 Über nach den ersten neun auf.

Er kam mit 20 über nach Hause und spielte 42 Netto Punkte. Michael Mühlbauer spielte auch den letzten Tag besser als sein hcp und verbesserte sich an diesem Wochenende von 24,8 auf 19,2. Er belegte mit diesen beiden Runden den 4. Platz bei den Burschen U14.

Siegerin in dieser Altersklasse wurde jedoch Katharina Mühlbauer mit einem Vorsprung von 8 Schlägen und verteidigte somit den Sieg aus dem Vorjahr.



Katharina Mühlbauer

Wasserski

Andreas Weichhart wird Landesmeister

4x Silber für Andreas Weichhart bei Österreichischer Meisterschaft. In allen 3 Disziplinen sowie in der Kombination holte Andreas Silber in der Klasse U21.

Bei der U21 Europameisterschaft in Linköping (Schweden) startete der 19jährige Regauer stark, konnte den 5. Platz in der Ausscheidung nicht halten und belegte Schlussendlich den 10. Platz im Sprungfinale. Für die U21WM Qualifikation fehlte

ihm gerade mal ein halber Meter. Zum Abschluss der Saison 2facher Landesmeister am Lift. Am Ausee bei Asten fand am Sonntag den 15. September die OÖ Cable Landesmeisterschaft in den 3 Disziplinen: Slalom, Figuren und Springen statt. Andreas Weichhart (WWUT) aus Regau wurde Landesmeister in der Disziplin Figuren und in der Kombination in der Klasse U19! Im Springen holte er Silber, sowie im Slalom Bronze.



Andreas Weichhart

Regauer Marktgemeindemeisterschaften

Tennis Marktmeister ermittelt

Bei der diesjährigen Tennis-Marktgemeindemeisterschaft wurden folgende Teilnehmer mit Pokalen und Gutscheinen geehrt:

Als Gewinner der U10 Gruppe ging Alex Hainbuchner vor David Taxacher und Felix Ebner hervor. Bei der U14 holte sich den ersten Platz Christoph Gaigg vor Max Kroath und dem Drittplatzierten Clemens Kaltenecker.

Marktgemeindemeisterin im Damen-Einzel wurde erneut Vorjahressiegerin Marion Mez-

nik (UTC Regau) und beim Herren-Einzel siegte, nach einem spannenden Finalspiel, Robert Ebner knapp vor Roland Pumberger (beide UTC Regau).

Im Mixed-Bewerb ging der 1. Platz an Birgit Moser und Daniel Hufnagl (UTC Regau) vor Martina und Werner Füreder (ASKÖ Regau).

Das Herren-Doppel konnte das Team R. Ebner / R. Pumberger, im Finalspiel gegen Siegmund Gemballa/W. Füreder (ASKÖ Regau), ganz klar für sich entscheiden.



Die stolzen Gewinner der Tennis Marktgemeindemeisterschaft.

Fellner´s Marktmeister im Stöbeln

In einem äußerst spannenden Bewerb ermittelte die Markt-gemeinde Regau kürzlich ihren Meister im Stöbeln. Mathias Fellner, Martin Staufer, Markus Steiner und Markus Eder in der Mannschaft Fellner 1 hießen schlussendlich die Sieger. Zehn Mannschaften kämpften auf der wunderschönen Anlage in der Dietlsiedlung um die Plätze. Dabei wurden die „Pensionisten Stocksützen“ (Johann Emrich, Johann Unterlercher, Gerd Starl und Andreas Hornung) sowie Dietlsiedlung 1 (Wolfgang Emrich, Franz Ebner, Leopold Spießberger, Anton Schwarz) auf die Plätze 2 und 3 verwiesen. Obwohl die angetretenen Mannschaften mit großem Einsatz bei der Sache waren, mussten die Schiedsrichter nur bei knappen

Entscheidungen zum „messen“ einschreiten und auch der Humor und die Gaudi kamen nicht zu kurz. Besonders auffallend war heuer der große Anteil an jungen und jugendlichen Teilnehmer.

Ein besonderes Lob gilt dem Verantwortlichen, Alois Dämon und seinem Team für die perfekte Ausrichtung der Veranstaltung als auch für die Pflege der Anlage. Sie waren es auch, die durstige Kehlen und hungrige Spieler bestens versorgten. Bürgermeister Peter Harringer und der Obmann für Sport und Kultur, Christian Dausek gratulierten bei der Siegerehrung allen Teilnehmern und überreichten für die Platzierten Urkunden und Pokale.



Die Gruppe Fellner 1 holte sich den Sieg.

Johann Weber holt Berglauf-WM-Titel

Johann Weber (LCAV doubrava) eroberte nach 10 Jahren bei der Masters-Berglauf-WM in Janska Lazne/Tschechien in der Klasse M75 mit einer Minute Vorsprung und einer Zeit von 57 Minuten seinen dritten Berglauf-Weltmeistertitel, seinen fünften überhaupt.

In seinem Trophäenkasten hängen auch schon zwei Duathlon-Masters-WM-Goldmedaillen. Der Regauer tauschte mit knapp 40 Jahren seine Fußballschuhe

gegen Laufschuhe – und das mit großem Erfolg. Der Ausdauersport ist für den über 75-jährigen zu einem „Jungbrunnen“ geworden.

Als er heuer bei der Landesmeisterschaft auf den Feuerkogel seine Vorjahresleistung um drei Minuten unterbot, wusste er, dass seine Form für die WM passen sollte. Weil bei der WM die Klasse M75 schon 20 Minuten früher losgeschickt wurde, kam Weber überhaupt als Allererster

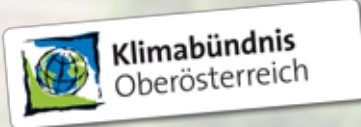
ins Ziel. „Ein super Gefühl“, meinte der frischgebackene Weltmeister.

Immerhin musste er auf dem letzten Streckenabschnitt noch Klemens Wittig (BRD) und Hans Schwarz (Schweiz) als hartnäckige Gegner abschütteln, um diesen Erfolg ins Ziel zu bringen. Blendend unterwegs waren auch seine Klubkollegen Hermann Binder (Pl.7/M55) und Joe Dißlbacher (Pl.17/M40), die er im Ziel schon erwartete. Bei-

de landeten ebenfalls im ersten Drittel des Feldes.



Johann Weber



Klimaschutz: Ernährung und nachhaltiger Konsum

Was wir essen beeinflusst nicht nur unsere Gesundheit und Leistungsfähigkeit, sondern auch das Klima. Unsere täglichen Konsum- und Essgewohnheiten bergen daher ein entsprechend großes Potenzial für Klimaschutzmaßnahmen.

Aus diesem Grund ist der/die Konsument/in ein wesentlicher Faktor in der Klimabilanz: Der Umgang mit den Lebensmitteln im Haushalt, das Einkaufsverhalten und weitere wichtige Faktoren sind umwelt- und klimarelevante Bereiche mit großem CO₂-Einsparungspotential.

Wir laden Sie sehr herzlich zum 15. Oö. Klimabündnis Regionaltreffen am

**Donnerstag,
24. Oktober 2013 in Regau in der Musikschule,
um 20.00 Uhr ein.**

Johann Kandler, Klimaschutzexperte von Klimabündnis Österreich wird Einblick gewähren, welchen Einfluss unsere Essgewohnheiten auf die Regenwälder Brasiliens und das Klima weltweit haben. Außerdem werden an diesem Abend praktische Handlungsmöglichkeiten für Gemeinden vorgestellt, sowie die Möglichkeit zur Diskussion

und Vernetzung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten um Anmel-

dung unter oberoesterreich@klimabuendnis.at oder unter 0732/772652!



Diese Veranstaltung ist kostenlos!



Regauer Perchtenlauf

Freitag 6. Dezember 2013

ab 17.00 Uhr

in Rutzenmoos

Parkplatz Hainbuchner

Perchtenlauf ab 18 Uhr

**Für die Kleinen wird wieder
der Nikolaus kommen.**



Winterbekleidungs- und Sportartikelbasar für Kinder und Jugendliche



Samstag, 9. November 2013

Evangelischer Gemeindesaal Rutzenmoos

Als Verkäufer bestimmen Sie selbst den Preis! Es werden maximal 20 Artikel pro Person angenommen. Bitte mehrteilige Artikel (Ski, Haube/Schal, Handschuhe, Schuhe etc.) unbedingt zusammenbinden.

Warenannahme:	9.00 bis 11.00 Uhr
Verkauf:	13.00 bis 16.00 Uhr
Auszahlung und Abholung nicht verkaufter Ware:	17.00 bis 18.30 Uhr

Zum Verkauf angenommen wird:

Ausschließlich saubere und gut erhaltene Winterbekleidung und Wintersportartikel wie Ski, Snowboards, Schlitten, Rodel, Bob, Helme, Ski- und Schlittschuhe usw., sowie Kinderbücher und Kinderspiele.

Nicht angenommen wird:

Unterwäsche, Bodys, Strumpfwaren, Stoff- und Gummitiere, Computer- und Konsolenspiele sowie Kriegsspielzeug.

HINWEIS: Um Wartezeiten zu vermeiden, werden ab **8.45 Uhr** beim Saaleingang **Nummern** vergeben. Zur Stärkung gibt es kleine Imbisse, Getränke, Kuchen und Kaffee.

Auskünfte und Informationen unter: 0664/890 17 83

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alle unsere Mitarbeiter arbeiten selbstverständlich ehrenamtlich. Bei Warenabgabe werden **10 Cent pro Stück** und **15 % des Verkaufserlöses** zur Kostenabdeckung einbehalten. Wir gehen sorgfältig mit allen Waren um. Für abhandelte Waren können wir **keine Haftung** übernehmen. **Nicht** am Auszahlungstag abgeholte Ware wird an Sozialeinrichtungen verschenkt.



Der Seniorennachmittag der Marktgemeinde Regau wird jedes Jahr sehr gut besucht. Viele Anwesende erleben an diesem Tag einen gemütlichen Treff bei dem neben dem Mittagessen auch ein buntes Programm mit musikalischer Darbietung geboten wird.

Die Marktgemeinde freut sich auf zahlreichen Besuch.



1. Route:

11:15 Uhr	Wankham- Siedlung - Trafo
11:16 Uhr	Wankham - Köppl
11:17 Uhr	Wankham - Fischerbauer
11:18 Uhr	Dornet - Mattischek-Weg - Geidenberg
11:20 Uhr	Preising - Baumgartner
11:21 Uhr	Preising - Lebenshilfe
11:35 Uhr	Preising - Tennisplatz
11:36 Uhr	Preising - Hessenberger
11:38 Uhr	Preising - Hauser-Siedlung
11:40 Uhr	Puchheimer Straße - Isemann
11:41 Uhr	Regau - Kreuzung zur TKV

2. Route:

11:15 Uhr	Hattenberg - Wimmer
11:18 Uhr	Hattenberg - Schamberger
11:20 Uhr	Hattenberg - Stelzer
11:23 Uhr	Tiefenweg - Hofer
11:25 Uhr	Hinterbuch - Binderwirt
11:27 Uhr	Mairhof
11:28 Uhr	Reith
11:29 Uhr	Kirchberg - Hufnagl
11:30 Uhr	Pilling - Kreuzung Kirchberg
11:35 Uhr	Dietlsiedlung

3. Route:

11:10 Uhr	Eck-Lagger
11:15 Uhr	Neudorf - Gasthaus Schobesberger
11:17 Uhr	Hub - Kreuzung
11:18 Uhr	Stölln - Neuhuber
11:20 Uhr	Unterkriech - Reither
11:26 Uhr	Rutzenmoos - Schernberger
11:27 Uhr	Rutzenmoos - Wittmann
11:28 Uhr	Rutzenmoos - Schiller
11:30 Uhr	Rutzenmoos - Gasth. Hainbuchner
11:32 Uhr	Alm - Kreuzung Stoiber

4. Route:

11:20 Uhr	Roith-Eder
11:22 Uhr	Lahn
11:25 Uhr	Schönberg - Kreuzung
11:30 Uhr	Oberregau - Bushaltestelle (Schaukasten)
11:33 Uhr	Lixlau - Birkenweg
11:35 Uhr	Lixlau - ehem. Fliesen Huemer
11:38 Uhr	Schalchham - Hochmayr
11:39 Uhr	Schalchham - Fischergasse
11:40 Uhr	Schalchham - Bushaltestelle
11:42 Uhr	Schalchhamer Berg
11:43 Uhr	Am Agersteg (Bushaltestelle)
11:45 Uhr	Buchbergsiedlung

5. Route:

11:05 Uhr	Tiefenweg - Klingler
11:08 Uhr	Tiefenweg - Reiter-Kubista
11:10 Uhr	Kreuzung Lichtlinger
11:15 Uhr	Neudorf - Gasthaus Schobesberger
11:17 Uhr	Hub - Kreuzung
11:18 Uhr	Stölln - Neuhuber
11:20 Uhr	Unterkriech - Reither
11:35 Uhr	Schacha
11:38 Uhr	Zaissing
11:40 Uhr	Himmelreich - Lahner
11:41 Uhr	Himmelreich - Reiter/Zopf
11:43 Uhr	Riedl - Siedlung
11:44 Uhr	Riedl - Silmbroth

Sollte jemand eine der Haltestellen nicht erreichen können, melden Sie sich bitte rechtzeitig beim Marktgemeindeamt Regau unter Tel. 07672/23102-50. **Die Busse stehen ab ca. 16.00 Uhr für den Rücktransport bereit.**

Fahrt in die Christkindl-Stadt Steyr

Besuchen Sie gemeinsam mit dem Kulturausschuss der Marktgemeinde Regau am Samstag, 14. Dezember die Christkindl-Stadt Steyr. Die Fahrt führt uns zuerst in die bekannte Pfarrkirche in Christkindl bei Steyr mit ihrer



dort vorhandenen mechanischen Krippe. (mit Führung)
Im Anschluss fahren wir weiter nach Steyr, wo uns Schloss Lamberg, das Werndl-Denkmal (die Gewehre unserer Bürgergarde sind Werndl-Gewehre) die Promenade und der Stadtplatz in einem kurzen Zeitraffer durch eine profunde Kennerin der Stadt geschichtlich näher gebracht werden.

Dann haben wir noch genügend Zeit, uns dem Steyrer Advent-



markt zu widmen.

Seit dem Jahr 1988 bietet der Markt seinen Besuchern ein breites Angebot. Besucher können sich vom Zauber der Advent- und Weihnachtszeit einfangen lassen und dem Steyrer Christkind bei seiner Märchenstunde oder gemeinsam mit den Adventbläsern lauschen.

Von Töpfer- und Tonwaren über Schmuck, Bastelsachen, Gestecke, Kerzen, Schnitzereien und mehr finden Besucher alles,



was das Herz begehrt. Um den winterlichen Temperaturen entgegenzuwirken, bietet der Markt warme Hauben und Mützen oder wärmt innerlich mit allerlei kulinarischen Köstlichkeiten.

>> Infos

Samstag, 14. Dezember
Abfahrt 13.00 Uhr Billa-Parkplatz in Regau
Rückkehr: 20.00 Uhr
Kosten: Erwachsene: 19,--
Kinder u. Jugendliche bis zum vollendeten 14. Lebensjahr € 10,-- (inkl. Bus, Führungen und Eintritten)
Anmeldung und Einzahlung am Marktgemeindeamt Regau, Allg. Verwaltung Franz Huemer

Regauer Kinofamilientag

**Am Sonntag, 24. November
GRATIS in's Kino!**



**Filmstart:
ab 14.00 Uhr**

**Im Anschluss gibt
es für Interessier-
te eine Führung
durch das Kino!**

**Die Marktgemeinde Re-
gau freut sich über viele
Besucher!**

Regauer Advent auch heuer zwei Tage

Regauer Advent am Samstag

Am 30. November wird heuer mit dem Regauer Advent wieder die schöne Vorweihnachtszeit eröffnet. Schon jetzt beginnen die Vorbereitungen dafür, sodaß für die Besucher in der Musikschule und am Marktplatz wieder ein stimmungsvolles Angebot wartet. Die Aussteller in der Musikschule kommen dabei großteils aus dem eigenen Gemeindegebiet und zeigen somit den Besuchern, wie kreativ die Regauer Künstlerinnen und Künstler sind. Der Marktplatz verwandelt sich an diesem Tag wieder in einen Christkindlmarkt und verwöhnt die Besucher mit heißen Getränken und Speisen. Natürlich wird es

auch wieder ein umfangreiches Programm für die Kinder geben.

Adventsingen am Sonntag

Am Sonntag wird heuer im Rahmen des Regauer Adventes in der Pfarrkirche Regau um 15.00 Uhr ein Adventsingen stattfinden. Viele bekannte musikalische Gruppierungen aus Regau, wie Kirchenchor Regau, Kirchenchor Rutzenmoos, Bergsteiger-Musi, Sternsinger des Kirchenchores, d'Mooser Buam oder der Zitherverein „Hoamatland“ werden dabei mitwirken. Durch das Programm führt Alois Dämon. Nach dem Konzert gibt es beim Standlmarkt am Marktplatz noch Gelegenheit den Abend bei einem heißen Glühwein ausklingen zu lassen.



Veranstaltungskalender

November

Fr 01	Allerheiligen
Sa 02	Allerseelen
So 03	
Mo 04	Tanz im Sitzen, SZ Regauer Fotofreunde, SZ Imker Stammtisch, GH Schobesberger
Di 05	Bäuerinnen-Frühstück, SZ Offenes Frauenfrühstück, GH Pepi-Tant
Mi 06	Tarock-Runde, SZ Stricken für Weihnachten im Schuhkarton, SZ
Do 07	Treffpunkt: Tanz, SZ Gesundheit durch Bewegung, SZ
Fr 08	Yoga für Senioren, SZ
Sa 09	Ski und Winterkleiderbasar Rutzenmoos
So 10	
Mo 11	Tanz im Sitzen, SZ Martinsfest des KG Schalchham
Di 12	Dienstags-Frühstück, SZ
Mi 13	Gemeinsamer Mittagstisch, SZ Tarock-Runde, SZ Stricken für Weihnachten im Schuhkarton, SZ
Do 14	Kaffeenachmittag mit „Erinnerungen“, SZ Gesundheit durch Bewegung, SZ
Fr 15	Yoga für Senioren, SZ
Sa 16	
So 17	
Mo 18	Tanz im Sitzen, SZ Eltern- Mutterberatung, SZ
Di 19	Dienstags-Frühstück, SZ
Mi 20	Tarock-Runde, SZ
Do 21	Treffpunkt: Tanz, SZ
Fr 22	Yoga für Senioren, SZ
Sa 23	Ski-Basar, NMS Regau
So 24	
Mo 25	Tanz im Sitzen, SZ
Di 26	Dienstags-Frühstück, SZ
Mi 27	Gemeinsamer Mittagstisch, SZ Tarock-Runde, SZ
Do 28	Musikalischer Nachmittag in der Lebenshilfe Preising, SZ
Fr 29	Yoga für Senioren, SZ
Sa 30	Regauer Advent

Dezember

So 01	Regauer Advent
Mo 02	Tanz im Sitzen, SZ Regauer Fotofreunde, SZ
Di 03	Bäuerinnen-Frühstück, SZ Komm sing mit, SZ Offenes Frauenfrühstück, GH Pepi-Tant
Mi 04	Tarock-Runde, SZ
Do 05	Treffpunkt: Tanz
Fr 06	Nikolausfeier in der Lebenshilfe Preising Fahrt zum Mondseer Advent, SZ Perchtenlauf Rutzenmoos Yoga für Senioren, SZ
Sa 07	Konzert der Bürgerkorpskapelle Regau, Turnhalle der NMS Regau Flohmarkt beim Trödler Abraham
So 08	
Mo 09	Tanz im Sitzen, SZ
Di 10	Dienstags-Frühstück, SZ
Mi 11	Gemeinsamer Mittagstisch, SZ Tarock-Runde, SZ
Do 12	Kaffeenachmittag „Einander ein Licht anzünden“, SZ
Fr 13	
Sa 14	
So 15	Weihnachtsfeier des Pensionisten- verbandes Regau, Hotel Weinberg
Mo 16	Tanz im Sitzen, SZ Eltern- Mutterberatung, SZ
Di 17	Dienstags-Frühstück
Mi 18	Weihnachtsfeier der Bäuerinnen Tarock-Runde, SZ
Do 19	Treffpunkt: Tanz, SZ
Fr 20	
Sa 21	Glühweinfest im Hindinger Haus
So 22	
Mo 23	
Di 24	Heiliger Abend
Mi 25	Christtag
Do 26	Stefanitag
Fr 27	
Sa 28	
So 29	
Mo 30	
Di 31	Silvester

Jänner

Mi 01	Neujahr
Do 02	
Fr 03	
Sa 04	
So 05	
Mo 06	Hl. 3 Könige
Di 07	„Und sie folgten dem Stern ...“, SZ Bäuerinnen-Frühstück, SZ Komm sing mit, SZ
Mi 08	Gemeinsamer Mittagstisch, SZ Tarock-Runde, SZ
Do 09	Treffpunkt: Tanz, SZ Gesundheit durch Bewegung, SZ
Fr 10	
Sa 11	
So 12	
Mo 13	Tanz im Sitzen, SZ Regauer Fotofreunde, SZ
Di 14	Dienstags-Frühstück, SZ
Mi 15	Tarock-Runde, SZ
Do 16	Kaffeenachmittag mit Neujahrskonzert, SZ Gesundheit durch Bewegung, SZ
Fr 17	Yoga für Senioren, SZ
Sa 18	
So 19	
Mo 20	Tanz im Sitzen, SZ
Di 21	Dienstags-Frühstück, SZ
Mi 22	Gemeinsamer Mittagstisch, SZ Tarock-Runde, SZ
Do 23	Treffpunkt: Tanz, SZ Gesundheit durch Bewegung, SZ
Fr 24	Yoga für Senioren, SZ
Sa 25	
So 26	
Mo 27	Tanz im Sitzen, SZ
Di 28	Dienstags-Frühstück, SZ Komm sing mit, SZ
Mi 29	Tarock-Runde, SZ
Do 30	Gesundheit durch Bewegung, SZ
Fr 31	Yoga für Senioren, SZ

EVANGELISCHER POSAUNENCHOR RUTZENMOOS

KONZERT



THE SPIRIT OF BRASS

02. NOVEMBER 2013
20 UHR

EVANGELISCHE KIRCHE
RUTZENMOOS

WERKE VON: ENRIQUE CRESPO, JACOB DE HAAN,
ANDREW LLOYD WEBBER, ADELE, U.V.M.



VINALIA REBEGAU

wein & Genuss

10 Winzer
Verschiedene Schmankerl

Musik:
„Schweinshaxn“

Eintritt: € 3,- **ab 19.00 Uhr**

Sa., 26. Oktober

Turnhalle Regau

Veranstalter: Bürgergarde Regau

HEIMBRINGERDIENST!

Regauer ADVENT

Sa. 30. November ab 14.00 Uhr:



**Der stimmungsvolle Auftakt
für die schöne Adventzeit**

**Umfangreiches Programm
in Landesmusikschule,
Seniorenzentrum
und am Marktplatz**

Veranstalter: Ausschuss für Sport und Kultur

So. 1. Dezember:

**15.00 Uhr: Adventsingen
in der Pfarrkirche Regau**

Mitwirkende: Kirchenchor Regau, Kirchenchor
Rutzenmoos, Bergsteiger-Musi, Sternsinger des
Kirchenchores, d'Mooser Buam, Zitherverein
„Hoamatland“; Sprecher: Alois Dämon

Eintritt: Freiwillige Spende?

**anschließend:
Standmarkt am Marktplatz**



KONZERT

der



www.bkkREGAU.at

Unter der musikalischen Leitung von
Kapellmeister Harald Roth

Samstag

7. Dezember 2013

Turnsaal der Hauptschule Regau

20:00 Uhr

Kartenvorverkauf bei allen MusikerInnen!